

Dones, Elvira:

Hana / Elvira Dones ; deutsch von Adrian Giacomelli. - Erste Auflage. - Zürich : Ink Press, 2017. - 250 Seiten. - (Tadoma ; 1)

ISBN 978-3-906811-04-8 kt. : EUR 19.00

Hana Doda hat 14 Jahre lang in den Bergen Nordalbaniens als Mann gelebt und muss nach der Immigration in die USA mühsam ihre ursprüngliche, weibliche Identität neu für sich finden. Sie hatte in Tirana studiert und war zur Pflege der Eltern in die Berge zurückgekehrt. Da sie nach deren Tod als alleinstehende Frau völlig rechtlos war, entschied sie sich zu dem Leben als Mann. Erst in den USA kann sie in einem schmerzhaften Prozess ihre eigene Weiblichkeit entdecken. Die in der Schweiz und den USA lebende und in Albanien sehr bekannte Autorin E. Dones greift in diesem 1. ins Deutsche übersetzten Roman das Thema der "Schwurdjungfrauen" auf, einem auf altem albanischem Gewohnheitsrecht beruhendem Phänomen, bei dem Mädchen in die soziale Rolle eines Mannes wechseln und dafür ewige Jungfräulichkeit schwören müssen. Der Roman, dessen Verfilmung 2015 auf der Berlinale gezeigt wurde, thematisiert nicht nur aus ungewöhnlichem Blickwinkel die Genderproblematik, sondern gibt auch interessante Einblicke in archaische Gesellschaftsstrukturen im heutigen Albanien. Gut lesbar, ab mittleren Bibliotheken empfohlen.

Lieselotte Jürgensen

ID bzw. IN 2017/11

Veröffentlichungsdatum ist der Montag der angegebenen Kalenderwoche (ID/IN Woche) in unseren Lektoratsdiensten. Die Lektoratsdienste mit den ekz-Informationendiensten ID Buch und ID Nonbook unterstützen den bibliothekarischen Bestandsaufbau. Sie informieren jährlich über circa 20.000 relevante Titel, im Rahmen der Lektoratskooperation herausgefiltert aus einem Marktangebot von rund 100.000 Neuerscheinungen. Diese Auswahl findet sich mit Begutachtung, Systematik nach ASB, KAB, SfB und SSD und Interessenkreisen in den Lektoratsdiensten.